

Geldwäscherechtliches Berichtswesen – praxisnah und regulatorisch sattelfest



Intensiv-Seminar

- Typische Schwachstellen im AML-Berichtswesen frühzeitig erkennen und vermeiden
- Vorgaben von MaRisk, GwG, BaFin und EBA effektiv integrieren
- Berichtsinhalte der Zentralen Stelle berücksichtigen
- Risikoanalyse, Monitoring und Korrekturmaßnahmen klar und wirksam abbilden
- AML-spezifische KPIs und KRIls entwickeln, Berichtsinhalte messbar machen und gezielte Steuerungsimpulse geben

Referent



Michael Zammert
Anti-Geldwäsche- und
Compliance-Experte
München

Programm

Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Grundlagen und Anforderungen an den geldwäscherrechtlichen Compliance-Bericht

- Inhaltliche Vorgaben der EBA
- Darstellungsparameter des Geldwäschegegesetzes und der BaFin AuA
- Muss-Inhalte zur Erfüllung gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorgaben
- Kann-Inhalte zur Kontextualisierung der Inhalte und Haftungsvermeidung, Sicherstellung der Wissenszurechnung im Unternehmen, Abgrenzung zu sonstigen Compliance-Inhalten

Prozessuale Vorbereitung der Berichtserstellung und -erstattung

- Jahres-, Quartals- und Ad-hoc-Berichte
- Mehr als nur Information – Funktionen des Berichts
- Adressatengerechte Inhaltaufbereitung Geschäftsleitung/ Vorstand und Aufsichtsrat, sonstige Stakeholder – wer bekommt welche Berichtsversion?
- Antizipieren Sie den Empfängerhorizont – Worauf achtet die Geschäftsleitung?
- Beachtung interner Governance-Standards
- Vorbereitung der Berichtserstellung – Struktur, Format, Gestaltung, Erwartungshaltung der Geschäftsleitung, weitere interne und externe Berichtsadressaten, Datensammlung, -quellen und -aufbereitung
- Ablaufkalender zur Berichtsvorbereitung

Geldwäschebeauftragter vs. Zentrale Stelle, Abbildung sonstiger strafbarer Handlungen im Bericht

- Verzahnung der AML-/CFT-Präventionsmaßnahmen mit den Aktivitäten im Bereich der Bekämpfung sonstiger strafbarer Handlungen und Finanzsanktionen, Integration der strafbaren Handlungen in die Berichtsstruktur
- Exkurs: Bericht über die Ergebnisse der AFC-Risikoanalyse, Darstellung relevanter Risiken im Jahresbericht

- Abbildung der AFC-Struktur und Change-Management, Änderungen der Aufbau- und Ablauforganisation
- Informationsaustausch GwB/Zentrale Stelle – Geschäftsleitung, Sicherheitsnetz für den Beauftragten

Strategiebezug herstellen (Unternehmens- wie Geschäftsstrategie)

- Entscheidungsvorlage des Beauftragten, Abbildung Ergebnisse Risikoanalyse, Monitoring, Korrekturmaßnahmen, Projekte, Audits etc.
- Entwicklung und Darstellung geldwäscherrechtlicher Key Performance und Key Risk Indikatoren, Messbarkeit der Risikolageexposition
- Wirksamkeitsmessung, Aktivitätsindikatoren vs. aussagekräftige Messwerte, Abbildung der Indikatoren im Bericht
- Muster Indikatorbauplan
- Risikotoleranz und Risikoappetit
- Beispielstruktur eines optionalen Wirksamkeitsberichts

Strategische Berichts- und Risikokommunikation

- Der Beauftragte als strategischer Impulsgeber für die Unternehmenssteuerung
- Was sagt einem die Sitzungsgenda? Beachtung des zeitlichen Ablaufs
- Die »wirkliche« Mission des Beauftragten
- Die »Live-Action«-Situation – Konkrete Anforderungen und Tipps Ihres Berichtsvortrages; Vortragsstruktur – kurz, bündig und auf den Punkt (Muster)
- Zielgerichtete, wirksame verbale Vermittlung der Berichtsinhalte, reaktionssicher bei Rück- und Nachfragen (»Flip the Script«)
- Rhetorische »Spezialeffekte« – Formulierungen zur Abbildung der spezifischen Inhalte im Bericht, Steigerung der Aufmerksamkeit

Seminarziel

Dieses Seminar vermittelt Ihnen umfassendes Wissen zu der geldwäscherrechtlichen Compliance-Berichterstattung aus der Perspektive des Geldwäschebeauftragten bzw. der Zentralen Stelle. Gemeinsam mit unserem erfahrenen Dozenten erarbeiten Sie praxisnahe Ansätze, um spezielle Governance-Risiken für Ihr Unternehmen, Ihre Geschäftsleitung und für Sie frühzeitig zu erkennen und wirksam zu adressieren.

Anhand von Berichtsbeispielen werden Sie für typische Gefahren und Schwachstellen sensibilisiert, die im Berichtswesen auftreten können. Zentrale Brennpunkte und Herausforderungen werden lösungsorientiert analysiert und praxisnah aufbereitet.

Nutzen Sie das Spezial-Know-how unseres Referenten, um regulatorische Anforderungen zu verstehen und Umsetzungsfragen zu klären. Diskutieren Sie gemeinsam praktische Konsequenzen und entwickeln Sie Strategien, um den Anforderungen der Geldwäscheprävention im Berichtswesen gerecht zu werden.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Geldwäsche- und Compliance-Beauftragte sowie Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Geldwäscheprävention, Anti-Financial Crime, Compliance, Fraud, Recht, Interne Revision und Operations von nach dem Geldwäschegegesetz verpflichteten Unternehmen. Ebenso angesprochen sind Fach- und Führungskräfte aus Verbänden sowie Rechtsanwält*innen und Wirtschaftsprüfer*innen, die sich mit den Themen Geldwäscheprävention und der dazugehörenden Berichterstattung befassen.

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

- Aktuelles Fachwissen: Sie erarbeiten sich aktuelles Know-how zu den spezifischen Geldwäsche- bzw. AFC-Berichtsanforderungen.
- Praxistaugliche Lösungen: Profitieren Sie vom Praxis-Know-how des Dozenten und bearbeiten Sie die besonderen Herausforderungen im Thema Anti-Geldwäsche im Bereich der strategischen Risikokommunikation und Haftungsvermeidung. Sie erhalten sofort umsetzbare Handlungsempfehlungen zur Berichtsgestaltung.
- Erfahrungsaustausch: Tauschen Sie sich aus über Zweifelsfragen und aktuelle Brennpunkte. Profitieren Sie von wertvollen Praxistipps und dem Dialog mit dem Experten und den übrigen Teilnehmenden.

Unser Referent



Michael Zammert

Anti-Geldwäsche- und Compliance-Experte, München

Michael Zammert ist Chief Compliance Officer und AML Officer/MLRO für Deutschland und Österreich bei einer Investmentgesellschaft. Er ist dort verantwortlich für alle relevanten Komponenten des Compliance-Programms. Mit fast 20 Jahren Erfahrung im Bereich Compliance arbeitete Michael Zammert für verschiedene international tätige Unternehmen im Finanzdienstleistungssektor (Vermögensverwalter, Versicherungsunternehmen, Finanz- und Wertpapierdienstleister). Seine Arbeit konzentriert sich auf regulatorische Compliance-Themen wie Geldwäscheprävention, MiFIDII/MaComp und Kapitalinvestition/Compliance von Investmentfonds (KAGB/KAMaRisk) etc.

Seminar-Vorschläge

Financial Sanctions Officer

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Fachreferent*in KYC

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Geldwäsche Risikoanalyse

6. bis 8. Oktober 2025, Heidelberg

Masterclass Transaktionsmonitoring

9. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Geldwäscheprävention im Asset Management

24. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

5-tägiger Praxislehrgang Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer

18. bis 28. November 2025, Online-Veranstaltung

Geldwäscheprävention und Datenschutz

4. Dezember 2025, Online-Veranstaltung

KYC und KYB

9. Dezember 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges

Telefon 06221/65033-33

c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Geldwäscherechtliches Berichtswesen –
praxisnah und regulatorisch sattelfest

Name

Vorname

Position

Firma

Straße

PLZ / Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Name der Assistenz

Datum Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Mittwoch, 28. Januar 2026

9:30–13:00 Uhr

Online-Zugang ab 9:15 Uhr

Seminar-Nr. 2601BG484 W

Teilnahmegebühr

€ 540,– (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen

(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen
auf Wunsch gerne zusenden.

Diese können Sie jederzeit auch
auf unserer Website einsehen:

www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

■ Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.

■ Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.

■ Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de